



Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen Polizeirevier Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 24.01.2024 bis 25.01.2024

Kriminalitätsgeschehen

Munitionsfund

Auf einer Ackerfläche an der Straße „Alte Landebahn“ wurden bei archäologischen Arbeiten am 24. Januar 2024 gegen 14:00 Uhr Baggerarbeiten durchgeführt. Dabei wurde ein metallischer Gegenstand freigelegt. Wie sich im weiteren Verlauf herausstellte, handelte es sich dabei um eine circa 25 Zentimeter lange Granate aus dem 2. Weltkrieg. Durch die eingesetzten Polizeibeamten wurde das Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung informiert. Diese übernahmen die Abspernung und Absicherung des Fundortes bis zum fachgerechten Abtransport durch die zuständigen Kräfte.

Taschendiebstahl

Am 24. Januar 2024 erstattete eine 37-jährige Geschädigte Strafanzeige wegen Diebstahl.

Nach ihren Angaben hielt sie sich gegen 17:30 Uhr in einem Einkaufsladen in der Kavalierstraße auf. Dort nutzte sie eine Sitzgelegenheit und stellte ihre mitgeführte Einkaufstasche neben sich ab. Kurze Zeit später widmete sie sich wieder dem Warenangebot, wobei sie die Tasche am Abstellort zurückließ. Als sie nach circa fünf Minuten zu der Sitzgelegenheit zurückkehrte, musste sie feststellen, dass unbekannte Täter ihre Abwesenheit zum Diebstahl der Tasche genutzt hatten. Der entstandene Stehlschaden wurde mit circa 120 Euro angegeben.

Falschgeld

In einem Einkaufsmarkt in der Kavalierstraße versuchte ein unbekannter Täter am 24. Januar 2024 gegen 19:00 Uhr seine Waren mit einem falschen Geldschein zu bezahlen. Nachdem er seinen Einkauf an der Selbstzahlkasse eingescannt hatte, legte er den Geldschein in den Zahlautomaten. Das Gerät reagierte mit einer Fehlmeldung und sendete einen Alarm. Der Unbekannte ließ die Waren im Markt zurück und verließ diesen dann zügig in unbekannte Richtung.

Aufmerksame Nachbarin

Eine aufmerksame Nachbarin bemerkte am 25. Januar 2024 gegen 00:15 Uhr Hilferufe aus einer Nachbarwohnung in einem Mehrfamilienhaus in der Hamburger Straße und informierte die Polizei in Dessau-Roßlau. Gemeinsam mit den eingesetzten Polizeibeamten betraten sie die Wohnung, aus der die Hilferufe zu vernehmen waren. Dort fanden sie den 83-jährigen Bewohner, den sie aus seiner hilflosen Lage befreien konnten. Eine medizinische Versorgung war nicht notwendig, da der Betroffene angab, dass es ihm wieder gut gehe und er auch keinerlei Verletzungen habe.

Verkehrsunfallgeschehen

Unfall beim Einparken

Am 24. Januar 2024 gegen 14:00 Uhr beabsichtigte die 37-jährige Fahrerin eines PKW Volkswagen vorwärts in eine Parklücke in der Fritz-Hesse-Straße einzuparken. Um ihre Parkposition zu korrigieren setzte sie mit ihrem Fahrzeug noch einmal zurück. Dabei kam es zur Kollision mit einem PKW Audi eines 21-jährigen, der hinter ihrem Fahrzeug die Straße befuhr. An beiden PKW entstand Sachschaden in Höhe von circa 3.100 Euro.

Unfall

Am 24. Januar 2024 gegen 15:30 Uhr parkte ein 80-jähriger seinen PKW Mercedes-Benz in der Roßlauer Burgwallstraße in einer Parkbucht quer zur Fahrbahn. Nachdem er sein Fahrzeug verlassen hatte, rollte sein PKW zurück auf die Fahrbahn und es kam zur Kollision mit einem dort stehenden PKW Ford. Der dadurch entstandene Schaden an den Fahrzeugen wurde mit 300 Euro angegeben.

Kollision mit geparkten PKW

Am 24. Januar 2024 gegen 16:30 Uhr befuhr eine 38-jährige Fahrerin eines PKW Audi die Hauptstraße in Kleinkühnau in Richtung Aken. Dabei kam es zur Kollision ihres rechten Außenspiegels mit dem linken Außenspiegel eines geparkten PKW Honda. Der Schaden betrug insgesamt über 500 Euro.

Polizeirevier Dessau-Roßlau
Zentrale Aufgaben
Wolfgangstr. 25
06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-301

Fax: (0340) 2503-210

Mail: za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de